

Abs.: Anne Wolf

Hier noch die Antwort der CDU.

Viele Grüße

Anne

Gesendet: Donnerstag, 25. Februar 2021 um 13:33 Uhr

Von: info@helmut-martin.de

An: aktiv-fuer-frieden-bad-kreuznach@gmx.de

Betreff: Wahlprüfsteine LTW21

Sehr geehrte Frau Wolf,

im Auftrag von Dr. Helmut Martin, MdL darf ich Ihnen die Antworten auf Ihre Wahlprüfsteine zur Landtagswahl 2021 zukommen lassen.

1. Was möchten Sie/Ihre Partei unternehmen, damit der Landtagsbeschluss zum Atomwaffenverbot vom 22. August 2019 beibehalten, konkret weiterverfolgt und umgesetzt wird?
 - Die CDU hatte den Antrag der Ampel damals abgelehnt.
2. Werden Sie im Fall Ihrer Wahl sicherstellen, dass das Land RLP in keiner Form – weder direkt noch indirekt – in Atomwaffen, Atomwaffentechnologien oder die daran beteiligten Unternehmen investiert?

→ Die Zusage wäre kaum einhaltbar weit gefasst; zumindest für einen einzelnen Abgeordneten gar nicht einlösbar, weil ein MdL so etwas nicht sicherstellen kann.

3. Planen Sie, sich im Fall Ihrer Wahl dafür auszusprechen und darauf hinzuwirken, dass alle US-Atombomben aus Büchel/Eifel abgezogen werden? Wenn ja, mit welchen Schritten wollen Sie das erreichen?
 - Ja, unter den im Antrag BT-DS 17/1159 beschriebenen Bedingungen.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund!

--

Rik Mayer

Büroleiter

Dr. Helmut Martin, MdL

Abgeordneter für den Wahlkreis Bad Kreuznach

Wirtschafts- und verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion



Freiherr-vom-Stein-Straße 16

55543 Bad Kreuznach

Telefon: 0671 92065092

Fax: 0671 92065093

r.mayer@helmut-martin.de | www.helmut-martin.de | [Facebook](#) | [Instagram](#)

Diese Information ist ausschließlich für die adressierte Person oder Organisation bestimmt und könnte vertrauliches und/oder

privilegiertes Material enthalten. Personen oder Organisationen, für die diese Information nicht bestimmt ist, ist es nicht gestattet,

diese zu lesen, erneut zu übertragen, zu verbreiten, anderweitig zu verwenden oder sich durch sie veranlasst zu sehen,

Maßnahmen irgendeiner Art zu ergreifen. Sollten Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten haben, bitten wir Sie, sich mit dem Absender

in Verbindung zu setzen und das Material von Ihrem Computer zu löschen.